Fig. 36.

dünne Kupferblech überzogen ist, um eine Verunreinigung der Digerirschälchen *eee* mit abgeriebenen Chamottetheilchen zu verhüten. — Zur Messung der Temperatur dienen sowohl das Thermometer *f*, welches entweder durch die Deckelspalte oder durch eine in den oberen Ring *B* eingefeilte Rinne eingeführt wird, als auch die Porcellantiegel *ii*, von denen der eine Schnellloth, bei ca. 190° schmelzend, der andere reines Zinn enthält. — Die Temperatur regelt man theils durch den Gashahn, theils durch Vergrößerung oder Verkleinerung des Deckelspaltes. — Der Durchmesser des Ofens beträgt ca. 200 MM. Für die erste-

Fig. 37.

lige Digestion von Silicatgemengen benutzt man Platinschälchen von 40—50 MM. Weite mit 20—25 CC. concentrirter Phosphorsäure auf 0,5—0,7 Grm. Substanz; für die zweite genügen kleine Schalen mit geringerer Säuremenge. *eee* bedeuten die Digerirschälchen; zu jedem gehört ein rund geschmolzenes gläsernes Rührstäbchen, welches, wenn ausser Gebrauch, in dem weithalsigen Fläschchen Fig. 37 gegen Wasseranziehung geschützt wird. — Soll die Digestion auf einem hölzernen Tische ausgeführt werden, so stellt man den Ofen auf einen Stein *D*.

Lackmuspapier. A. Vacher*) beobachtete bei der Bereitung von Lackmuspapier, dass, als er geleimtes Papier dazu benutzte, die blaue Tinctur bei der Berührung damit alsbald roth gefärbt wurde, und, in der Unterstellung, dass die zum Leimen des Papiers gebrauchte Substanz die Ursache davon sein möchte, versuchte er Papier, das er selbst mit reiner Gelatine geleimt hatte, anzuwenden, weil das geleimte Lackmuspapier stets empfindlicher sei als ungeleimtes. Zu dem Zwecke löste er 1 Thl. Hausenblase durch Kochen mit 50 Thln. Wasser, zog durch diese Lösung ungeleimtes Papier, trocknete es und bestrich es auf einer Seite mit einer Lackmuslösung, die durch Digestion von 1 Thl. Lackmus mit 5 Thln. Wasser, Ansäuern mit Salpetersäure und genaues Neutralisiren mit Kali erhalten war. — Ich bemerke hierzu, dass fast jede Sorte käuflichen feinen Briefpapiers sich zur Anfertigung von Lackmuspapier eignet.

*) Chem. News. 17. p. 277.